.

Freie Demokraten
Bielefelder FDP

Digitalisierungsausschuss Vorsitz

Bernd Vollmer

Drucksache Nr.: 9076/2020-2025

Bielefeld, den 12.11.2024

Digi-Sitzung am 20.11.2024: Anfrage Gebührenerhöhungen Bürgerberatung

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Vollmer,

zur o.g. Sitzung stellen wir folgende Anfrage.

In der letzten Ratssitzung wurde die neue Verwaltungsgebührensatzung verabschiedet. Im übrigen gegen die Stimmen der FDP. In der gesamten Satzung findet sich keine einzige Gebührensenkung, sondern nur Erhöhungen um fast immer 30%. Begründet wird es fast immer mit dem erhöhten Aufwand. Um allerdings Aufwände zu minimieren nutzt man seit vielen Jahren bzw. sogar seit Jahrzehnten die Digitalisierung. In der Gebührenssatzung lässt sich das aber nicht nachvollziehen.

Frage: Welche Bürger-Dienstleistungen der Verwaltung wurden in den letzten 12 Monaten digitalisiert bzw. digital optimiert, so dass es zu Zeitreduktionen und somit zu Gebührenreduktionen gekommen ist?

Zusatzfrage 1: Welche Anstrengungen wurden in den letzten Jahren unternommen, um ständig wiederkehrende Verwaltungsaufgaben durch Digitalisierung zu optimieren?

Zusatzfrage 2: Ist angedacht, zumindest im begrenzten Umfang, KI einzusetzen, um Recherchen, E-Mails und Telefonanfragen schneller und kostengünstiger zu beantworten?

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Seifert, FDP
E-Mail: seifert@fdp-bielefeld.de
Telefon: 0171 / 171 9964